Yogamatten-tasche

Kartopu

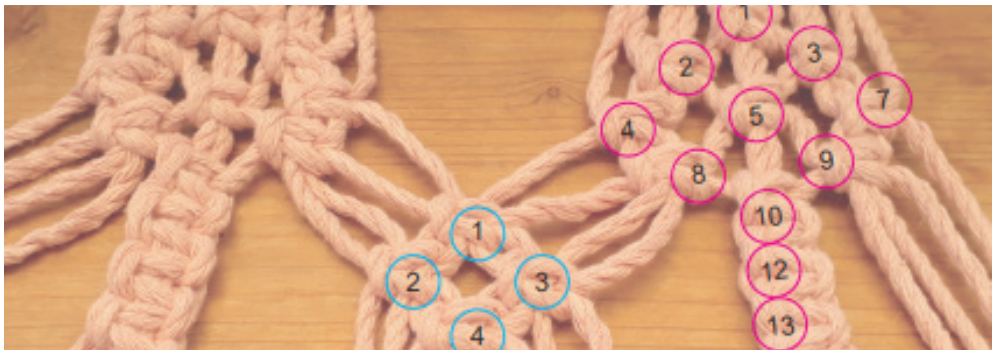
Yogamatten-Tasche

Größe: ca. 55 cm

Material:

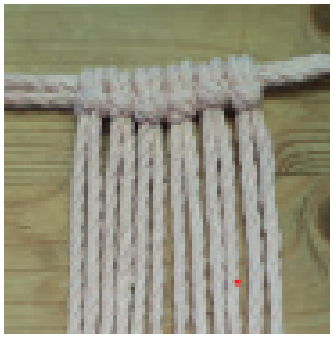
- Kartopu Macrame, LL 100 m/250 g, MAC-K255 Heavenly Pink
- 3x3 m für die Trägerschnüre
- 24x7 m für Knüpfschnüre (6 Schnüre je Gruppe (4 Gruppen))

Tipps: Es empfiehlt sich gleich direkt auf der zusammengerollten Yogamatte zu arbeiten. So kann im richtigen Abstand geknüpft werden und die Tasche erhält die richtige Größe. Außerdem sollten die Fäden der 4 Gruppen getrennt gehalten werden (in kleinen Kisten), um ein komplettes Gewirr zu vermeiden.



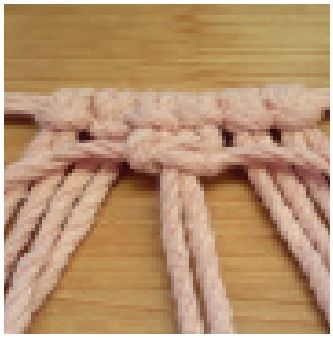
Es ist sinnvoll immer 4 große Blumen und 4 kleine Blumen im Wechsel zu knüpfen, so verliert man nicht den Überblick. Beim Knüpfen der Weberknoten darauf achten, dass immer zuerst der linke Faden oben ist. Nur beim Knüpfen der vier Weberknoten in Folge im Wechsel.

Los geht's!

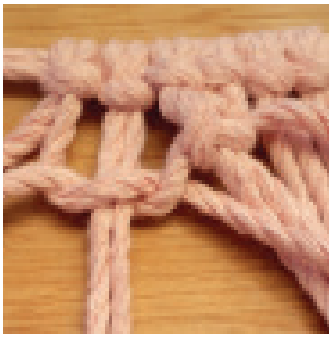


1. Die drei Trägerseile zunächst auf einer Fläche fixieren. Die 24 Fäden in 4 Gruppen á 6 Fäden teilen. Jeden Faden in der Mitte falten und mit einem Ankerstich an den Trägerseilen befestigen. Das ergibt 8 Arbeitsfäden mit einer Länge von 3,5 m. Die vier Gruppen in gleichen Abstand zueinander auf den Trägerseilen verteilen. Ca. gleicher Abstand wie eine der Gruppen ist. Hängt vom Umfang der aufgerollten Matte ab.

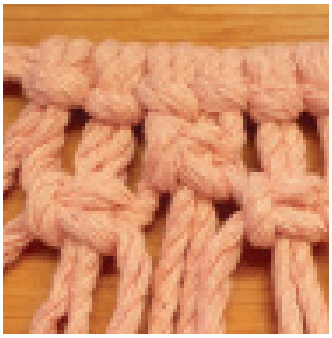
   Nun beginnt die eigentliche Knüpfarbeit.



2. Wir beginnen mit den großen Blumen. Dazu die mittleren zwei Fäden einer Gruppe als Trägerfäden nehmen und mit den beiden nebenliegenden Fäden einen Weberknoten machen.

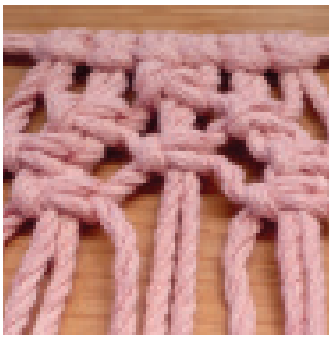


3. Jetzt die zwei Fäden links neben dem eben geknüpften Weberknoten als Trägerfaden nehmen und mit den nebenliegenden Fäden einen Weberknoten knüpfen.

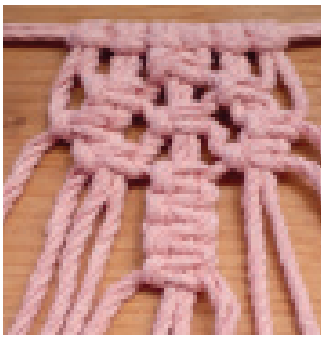


4. Auf die zwei Fäden rechts neben den ersten Weberknoten einen Weberknoten setzten

5. Nun von links nach rechts nacheinander 3 Weberknoten knüpfen.

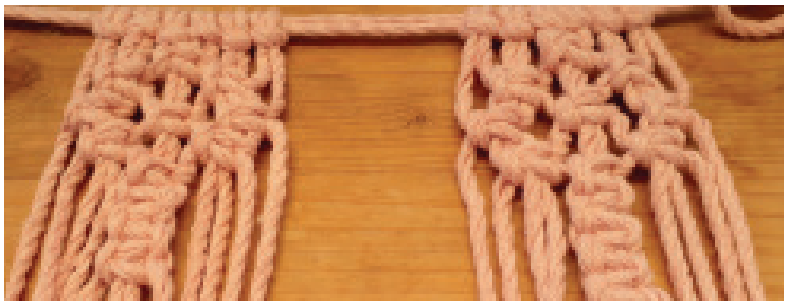


6. Den dritten und vierten Faden als Trägerfäden nehmen und darauf einen Weberknoten knüpfen. So auch auf den neunten und zehnten Faden einen Weberknoten knüpfen

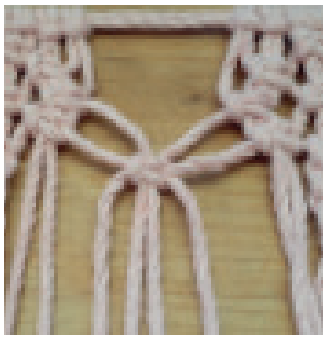


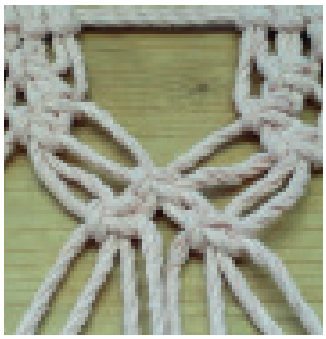
7. Auf die mittleren zwei Fäden insgesamt vier Weberknoten knüpfen. Hier jeden Knoten abwechselnd mit linkem und rechtem Arbeitsfaden beginnen. 1. mit links und 4. mit rechts beginnen

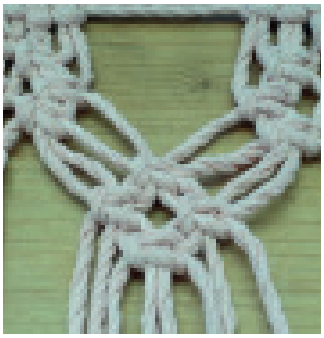
8. So bei den weiteren Gruppen auch verfahren. Nun sind vier große Blumen entstanden, welche wiederum mit kleinen Blumen verbunden werden



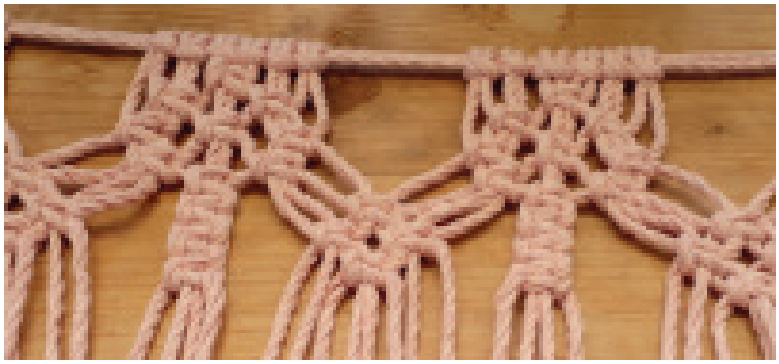
9. Die kleine Blume wird mit den jeweils vier linken und rechten Fäden einer jeden Gruppe geknüpft.

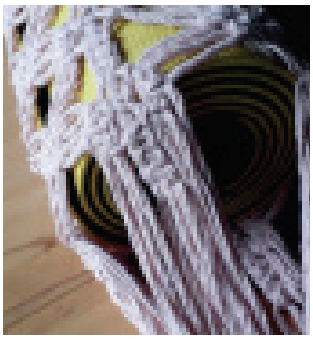




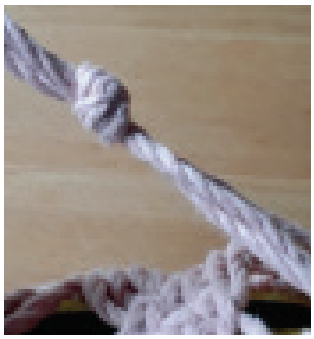


10. Die jeweils äußersten Fäden von zwei nebeneinanderliegenden Gruppen als Trägerfäden nehmen und einen Weberknoten darauf setzen. Nun den ersten und zweiten als Trägerfaden nehmen und einen Weberknoten darauf setzten. Auf den sechsten und siebten ebenso einen Weberknoten setzen. Schließlich den vierten Weberknoten der Blume auf die mittleren zwei Fäden setzten. Dies vier mal wiederholen. Die vierte kleine Blume schließt den Kreis. Ab hier empfielt es sich direkt um die Yogamatte h

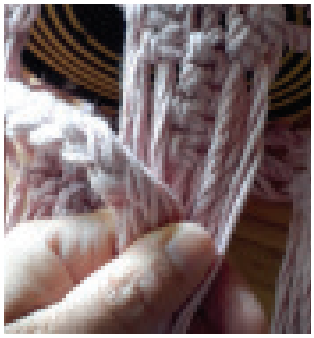




11. Schritte 2 bis 10 so oft wiederholen, bis die Länge der Yogamatte erreicht ist. Bei dieser Yogamatte waren es 10 große Blumen und 9 kleine. Jedoch mit einer großen Blume enden.



12. un wird der Tragegurt geflochten. Dazu falls zusammengezogen am oberen Ende gleichmäßig öffnen und mit den sechs Fäden einen Knoten machen. dann jeweils zwei zusammennehmen und bis zum Ende flechten.



13. Das Ende des geflochtenen Zopfes zusammen mit den 24 Fäden zu einem großen Knoten knoten. Dazu zunächst alle locker zusammenlegen um sie dann mehrmals sanft einen nach dem anderen anzuziehen. Mehrmals wiederholen. So bekommt man einen gleichmäßigen Knoten hin. Zum Schluss alle gemeinsam kräftig anziehen. Fäden alle auf eine Länge kürzen.